

Frau Gietz stellt die Eckdaten des vorliegenden Wirtschaftsplanes 2015 vor. Insbesondere wurde von Frau Gietz darauf hingewiesen, dass durch erfolgte Neueinstellungen die Mitarbeiterzahl des Außendienstes der Stadtwerke nun komplett sei und so zum Beispiel in diesem Jahr die anstehenden Wasserzählerwechsel selbst durchgeführt werden können und keine Fremdfirma dafür benötigt werde. Für den Bereich der Verwaltung wurde eine zusätzliche Beamtenstelle im Stellenplan eingesetzt. Durch eine frühzeitige Einarbeitung von Nachwuchskräften könne zum Einen dem demographischen Wandel Rechnung getragen werden zum Anderen aber auch die anfallende Mehrarbeit aufgefangen werden.

Weiterhin führt Frau Gietz aus, das im Wirtschaftsjahr 2015 von einem geringen Jahresgewinn von 598,00 € ausgegangen werde. Künftig müsse, zur Erzielung der benötigten Mittel, über eine Anpassung des Wasserpreises nachgedacht werden. Insbesondere sei dies erforderlich, weil der Wahnachtalsperrenverband eine Erhöhung des Wasserbezugspreises angekündigt habe und um der steuerlichen Mindestgewinnregelung zu entsprechen.